

Fleming, Paul: 57. Zu Terki in Zirkassen, im Rückzuge aus Persien, auf eines se

- 1 Auf hundert Ach und Weh, auf tausend Not und Mühen,
- 2 auf hunderttausend Leid kömt ein Tag endlich her,
- 3 der alles Ach und Weh, Not, Mühe, Leid, Beschwer
- 4 auf einmal uns benimt. Ihr, Götter, habts verliehen,

- 5 daß wir nun sehn vor uns ein neues Glücke blühen.
- 6 Der Weg ist überhalb, es kömt nicht ohngefähr,
- 7 daß wir noch alle stehn und können nach Begehr
- 8 in unser Vaterland, das liebe, wieder ziehen.

- 9 Sei, Bruder, froh mit uns und stell' uns an ein Fest.
- 10 Denn daß uns auch für dich Gott heut ihm danken läßt,
- 11 das tut er ihm zu Ehr' und dir und uns zu Glücke.

- 12 So feire deinen Tag und schaff uns Lust genug.
- 13 Greif hurtig in das Geld; es geht nunmehr zurücke.
- 14 Auf eine reiche Frau ist diß der erste Sprung.

(Textopus: 57. Zu Terki in Zirkassen, im Rückzuge aus Persien, auf eines seinen Namenstag. Abgerufen am 23.01.202